



## Bibliographische Daten

Titel: Hans Sachs und seine Zeit  
Ersteller: Rudolf Genée  
Signatur: Amb. 8. 1285

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

	Lieder		Lieder
Hofton Danhewfers . . . . .	30	parat weis Onoph. Schwarzenp.	3
Verferten ton Michel <b>Beham</b> . . . . .	17	graben (grauen) thon Onophery	
Hagelweis <b>Huelzings</b> . . . . .	15	Schwarzenpach . . . . .	1
Norweis <b>Phalgen von Straspurg</b>	26	Meien plum weis Schwarzenpach	1
Pflugthon <b>Sighart</b> . . . . .	25	hohen thon Onoph. Schwarzenp.	2
Suessen thon <b>Harders</b> . . . . .	28	frolichen morgenweis Onophery	
Langen thon <b>Mayenschein</b> . . . . .	23	Schwarzenpach . . . . .	1
Gsangweis Albrecht <b>Peschen</b> . . . . .	18	Crewz ton Onoph. Schwarzenp.	2
Zirkelweis Leschen . . . . .	15	Überlangen thon <b>Seb. Wild</b> . . . . .	1
Fewerweis Leschen . . . . .	14	Gulden schlagweis Seb. Wild . . . . .	1
Guelden thon <b>Canzlers</b> . . . . .	24	krönten thon Seb. Wild . . . . .	1
Langen thon Canzlers . . . . .	10	wilden thon Seb. Wild . . . . .	1
Langen thon <b>Münch v. Salzpurg</b>	5	nafen gfangweis Seb. Wild . . . . .	1
Corweis Münch von Salzpurg . . . . .	26	junckfraw weis Seb. Wild . . . . .	1
Hofton <b>Brenbergers</b> . . . . .	12	Jungen thon <b>Michel Franken</b>	12
Engelweis <b>Müllers von Ulm</b> . . . . .	3	Gulden Creuzweis Michel Franken	1
Schneewis Müllers von Ulm . . . . .	5	Steigweis <b>Hans Vogners</b> . . . . .	12
Unpekanten thon <b>Weflers v. Speir</b>	12	freund weis <b>Hans von Mainz</b>	15
Linden thon Jeronim. <b>Traubolt</b>	10	felber weis Hans <b>Heiden</b> . . . . .	16
Gulden tagweis Jeronim. Traubolt	1	Münnich weis Paul <b>Kreling</b> . . . . .	2
Langen thon Caspar <b>Singers</b> . . . . .	11	Erwelten thon Math. <b>Schneiden</b>	1
Schlechter ton Caspar Singers . . . . .	10	losen thon Jorg <b>Gerhart</b> . . . . .	1
hellen thon Caspar Singers . . . . .	3	hohen gartweis Jeron. <b>Schmid</b> . . . . .	20
lieben thon Caspar Singers . . . . .	12	Neue plum weis <b>Paul Schmid</b>	1
freyen ton Caspar Singers . . . . .	7	Hohen Knaben weis Paul Schmid	6
Keweis Walter <b>Wendens</b> . . . . .	10	verschiden thon Paul Schmid . . . . .	3
Saphica . . . . .	1	Hohen linden weis H. <b>Katgeb</b> . . . . .	1
Langen thon <b>Parck</b> (Panz?) zu		Zank weis Lorenz <b>Wefels</b> . . . . .	1
frankfurt . . . . .	5	Henffling weis <b>Adam Puschmann</b>	3
langen thon Jacob <b>Klibers</b> . . . . .	10	kurzen amsel weis Ad. Puschm. . . . .	1
krönten thon Raphael <b>Dullers</b> . . . . .	22	klingenden thon Adam Puschmann	2
ueberkrönten Dullers . . . . .	1		
langen thon Caspar <b>Otendörffer</b>	1	in drei Tönen (8 par) . . . . .	8
jüngling weis Caspar Otendörffer	10	in drei Tönen . . . . .	1
langen schlagweis Caspar <b>Wirt</b> . . . . .	5	1 par in 11 (2?) thönen . . . . .	1
Schrotweis Martin <b>Schroten</b> . . . . .	9	in drei überlangen thönen . . . . .	1
Narrenweis Schroten von Aug. . . . .	4	in drei überlangen thönen*) . . . . .	1
Neuen thon Onophery <b>Schwar-</b>			
<b>zenpach</b> . . . . .	4	Hierauf folgen die thön der Nürn-	
Morenweis Onophery Schwarzen-		berger Dichter:	
pach . . . . .	3	Fritz <b>Ketner</b> parat reyen . . . . .	14
Keweis Onophery Schwarzenpach	2	Osterweis Ketners . . . . .	19

\*) Diese fünf letzten gesondert angegebenen Nummern waren solche Lieder, deren jede Strophe nach einem andern Ton gedichtet war.